

„Coburg feiert: Terzo Pfadenhauer wird neue Schützenkönigin“

Das 425. Coburger Vogelschießen endete ohne Schützenkönig, dafür mit neuer Schützenkönigin und strahlenden Gewinnern.

Das Ende des 425. Coburger Vogelschießens: Ein Fest der Gemeinschaft

In Coburg ist die Feier zum 425. Vogelschießen erfolgreich zu Ende gegangen. Dieses Jahr war das Event besonders bemerkenswert, denn anstelle eines Schützenkönigs wurde mit Terzo Pfadenhauer eine Schützenkönigin proklamiert. Ihre Leistung beim Schießen war herausragend: Mit einem präzisen Schuss gelang es ihr, das größte Stück des Holzadlers, ein Gewicht von 268 Gramm, abzutrennen.

Ein Zeichen für Tradition und Zusammenhalt

Die Veranstaltung findet nicht nur zum Vergnügen der Schützen und Besucher statt, sondern hat auch eine tiefere Bedeutung für die Gemeinschaft. Das Coburger Vogelschießen, das heuer in den historischen Mauern der Veste Coburg stattfand, feierte gleichzeitig das 670-jährige Bestehen der Schützengesellschaft Coburg 1354. Die zahlreichen Teilnehmer warten jedes Jahr auf dieses Event, das nicht nur lokal, sondern auch überregional in der Region für Gesprächsstoff sorgt.

Ein rundum gelungenes Fest

Die Atmosphären beim Vogelschießen waren von strahlendem Sonnenschein und herzlicher Begeisterung geprägt. Oberschützenmeister Stefan Stahl führte die Schützen zum Marktplatz, um die Traditionsfahne der Stadt Coburg in deren Obhut zu geben. Das Festbierzelt war gut gefüllt und die Schausteller konnten sich über zufriedene Besucher freuen, was das Fest zu einer der friedlichsten Feiern der letzten Jahre machte.

Ergebnisse des Wettbewerbs

- Schützenkönigin: Terzo Pfadenhauer (268 Gramm), 1. Ritter: Matthias Klar (230 Gramm), 2. Ritter: Hans-Herbert Hartan (140 Gramm).
- 4. Platz: Stefan Schober (138 Gramm), 5. Anke Beyer (126 Gramm), 6. Hans Stahl (90 Gramm).
- Jungschützenkönig: Noah Heerdeggen, 1. Ritterin: Felicitas Bohl, 2. Ritter: Fritz Waldeck.
- Schaustellerkönig: Antonia Nitzsche (975 Teiler).
- Protektoratspokal Seiner Hoheit Prinz Andreas: Rolf Zapf (8,9 Teiler) gewann bei den Luftgewehr Auflage.
- Hans-Jahn Pokal: Angelika Schaller (103,7 Ringe) war die Gewinnerin.
- Volkskönig: Werner Schmidt-Maier (236 Teiler) errang die Auszeichnung.

Ausblick auf das nächste Jahr

Jetzt, wo das 425. Coburger Vogelschießen in die Geschichtsbücher eingeht, ruhen sich die Traditionen bis zum nächsten Jahr aus. Die Fahne der Schützen wird nun im Rathaus verwahrt, bis es heißt: „Auf geht`s zum 426. Coburger Vogelschießen“. Die Vorfreude auf die kommenden Veranstaltungen und den Zusammenhalt in der Gemeinschaft bleibt lebendig.

Das könnte Sie ebenfalls interessieren:

Besuchen Sie die Webseite der Schützengesellschaft für weitere Informationen und zukünftige Veranstaltungen.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de